

Regionalsport von A-Z Kurzmeldungen und Resultate vom Osterwochenende



Das Starlight-Team aus Zürich an den WM im Synchronized Skating in Helsinki. Das Team landete auf Platz 19.

BILD ZVG

BASKETBALL

Damen. 1. Liga: BC Olten-Zofingen - Phönix Basket 76:49. – **Rangliste:** 1. Liestal Basket 44 20/38. 2. BC Seuzach-Stammheim 20/34. 3. BC Olten-Zofingen 20/32.

EISKUNSTLAUF

Gutes Resultat. Alisha Frischknecht und Jana Stroppel, zwei Eiskunstläuferinnen aus unserer Region starteten mit dem Synchronized Skating Team Switzerland, Starlight Team aus Zürich an den Weltmeisterschaft im Eissynchronlaufen in Helsinki. Die Erwartungen waren nach dem guten Kurzprogramm gross. «Leider lief die Kür nicht optimal. Nervosität und der Druck waren spürbar», erklärte Nadja Meier von der Teamleitung. Am Ende landete das Schweizer Team auf dem 19. Schlussrang. «Ein gutes Resultat für die erstmalige WM-Teilnahme und Motivation, um die nächste Saison in Angriff zu nehmen und in einem Jahr in Lake Placid das Optimum herauszuholen», fasste Nadja Meier, die Premiere zusammen. Weltmeister wurde das Team Paradise aus Russland. vor den beiden finnischen Teams Marigold Ice Unity und Helsinki Rockettes. «Das war Synchronized Skating vom Feinsten», freute sich Meier. (dfk)

FUSSBALL

5. Liga Stärkekategorie 2. Gruppe 2: FC Bülach 3 - FC Kempttal 2:13. – **Rangliste:** 1. FC Glattal Dübendorf 3/9 (8/10:2). 2. Sporting Club Schaffhausen 12/6 (2/8:3). 3. FC Niederweningen 2/3/6 (5/11:10). 4. FC Ramsen 2/3/6 (10/9:4). 5. FC Wiesendangen 3/4 (1/7:8). 6. AC Palermo 1/3/4 (2/10:9). 7. FC Kempttal 2/3/4 (7/8:9). 8. FC Rafzerfeld 3/3/1 (3/2:9). 9. FC Stein am Rhein 2/2/0 (4/3:7). 10. FC Bülach 3/3/0 (1/3:10).

Coca-Cola Junior League A. Gruppe 1: FC Thalwil - FC Schwamendingen 2:2. – **Rangliste:** 1. FC Schaffhausen 3/7 (4/11:0). 2. SC YF Juventus 3/7 (5/8:2). 3. FC Wettswil-Bonsletten 3/7 (5/9:6). 4. FC Dübendorf 3/6 (0/13:5). 5. FC Red Star ZH 2/4 (0/3:1). 6. FC Wiesendangen 3/4 (1/2:4). 7. FC Thalwil 3/3 (1/3:3). 8. FC Blue Stars ZH 3/3 (12/3:4). 9. FC Dietikon 3/2 (25/5:7). 10. FC Wollishofen 2/1 (4/3:7). 11. FC Schwamdingen 3/1 (2/3:10). 12. SC Veltheim 3/0 (14/2:16).

Junioren C1. Stärkekategorie. Gruppe 6: FC Töss a - FC Diessenhofen 6:2. – **Rangliste:** 1. FC Oberwinterthur b 3/9 (4/9:1). 2. FC Ellikon Marthalen a 4/9 (11/14:4). 3. SV Schaffhausen a 5/9 (2/23:6). 4. FC Seuzach a 3/7 (11/12:4). 5. Cholfirst United 4/7 (2/5:6). 6. FC Schaffhausen b 3/4 (2/8:5). 7. FC Töss a 5/4 (0/8:23). 8. FC Neftenbach a 2/3 (0/7:4). 9. SC Veltheim b 3/3 (1/7:11). 10. FC Kollbrunn-Rikon 2/0 (0/1:13). 11. FC Diessenhofen 4/0 (2/6:20).

Senioren 30+ Rückrunde. Gruppe 7: FC Neunkirch - FC Newborn 4:3. – **Rangliste:** 1. NK Dinamo Schaffhausen 11/25 (33/39:20). 2. Cholfirst United 10/23 (7/37:19). 3. FC Newborn 11/23 (12/40:33). 4. FC Ellikon Marthalen 9/17 (11/35:21). 5. VFC Neuhausen 90 11/13 (13/18:30). 6. FC Neunkirch 10/12 (20/17:30). 7. Sporting Club Schaffhausen 11/10 (12/23:31). 8. FC Thayngen 10/6 (13/23:28). 9. FC Stammheim 11/6 (11/19:39).

Frauen 2. Liga. Gruppe 1: Zürise United 1 - FC Diessenhofen 12:0. – **Rangliste:** 1. SC Veltheim 11/4 3/4 (9/44:15). 2. FC Blue Stars ZH 11/4 3/3 (6/40:11). 3. FC Schlieren 2/14/2 (9/25:21). 4. FC Wädenswil 113/26 (3/36:19). 5. Zürise United 11/4/18 (2/23:20). 6. FC Wetzikon 114/18 (8/36:33). 7. FC Uster 113/16

(4/27:42). 8. FC Phönix Seen 113/15 (0/20:29). 9. FC Diessenhofen 114/15 (23/17:21). 10. FC Affoltern a/A 114/14 (13/37:45). 11. FC Lachen/Altendorf 114/10 (7/12:26). 12. SG Thayngen/Neunkirch 113/7 (8/20:55).

Junioren C/9 Stärkekategorie 1. Gruppe 1: FC Niederweningen a - FC Klotten a 0:2. – **Rangliste:** 1. FC Niederweningen a 3/6 (0/7:2). 2. FC Klotten a 3/6 (0/7:7). 3. FC Effretikon 3/4 (0/9:6). 4. FC Wiesendangen 3/4 (0/3:5). 5. FC Rafzerfeld 3/3 (0/8:8). 6. FC Wallisellen 3/1 (0/4:10).

Regional Cup Junioren A Stärkekategorie 2. 1/4 - Final: SC YF Juventus - FC Dietikon 5:3. FC Rafzerfeld - SV Höngg a 1:2. FC Oerlikon/Polizei ZH a - FC Schaffhausen 4:2. FC Kosova - FC Wollishofen 4:1.

HANDBALL

Männer 1. Liga, Abstiegsrunde, Abstiegsgruppe 1: TV Appenzell - SG Klotten Handball 24:24 (10:10). – **Rangliste:** 1. Red Dragons Uster 12/18. 2. TV Appenzell 12/17. 3. Pfader Neuhausen 112/16. 4. TSV Frick 112/15. 5. HC Romanshorn 112/9. 6. SG Klotten Handball 12/8. 7. SG Magden/Möhlin 12/7. 8. BSG Vorderland 112/6.

Männer 3. Liga, Hauptrunde, Gruppe 3: Kadetten Youngsters - SG HV Thayngen 33:22 (14:14). – **Rangliste:** 1. HC Kallenbach 118/33. 2. SC Frauenfeld 2 18/31. 3. HC Andelfingen 2 * 18/23. 4. SG Pfader Neuhausen / KJS 18/21. 5. HC Stammheim 118/18. 6. Kadetten Youngsters 18/18. 7. SG Pfadi Frauenfeld + 18/14. 8. HC Neftenbach 2 18/13. 9. HC Stammheim 2 + 18/5. 10. SG HV Thayngen 18/4.

Frauen 3. Liga S1, Aufstiegsrunde, Aufstiegsgruppe 2: HBS-TV Schlieren * - TV Unterstrass Rookies 20:17 (11:11). – **Rangliste:** 1. HC Flawil 10/17. 2. SG Seen Tigers 10/15. 3. SG Gelb-Schwarz/Kadetten SH * 10/14. 4. SG Wyland 10/9. 5. HBS-TV Schlieren * 10/5. 6. TV Unterstrass Rookies 10/0.

Junioren U13 Inter Finalrunde, Finalrunde, Finalgruppe 1: Kadetten Schaffhausen 1 - Pfadi Winterthur 1 Espoirs 32:30 (13:17). – **Rangliste:** 1. Kadetten Schaffhausen 110/17. 2. Pfadi Winterthur 1 Espoirs 10/15. 3. TV Pratteln NS 110/10. 4. SG Pilatus 10/10. 5. HC GS Stäfa Espoirs 110/6. 6. Füchse Emmenbrücke 10/2.

INLINEHOCKEY

Saisonstart. Das Inline Hockey Team Schaffhausen startete mit einer Doppelrunde in die Schweizer U-15-Meisterschaft. Das Team um Trainer Mike Walter verstärkte sich auf diese Saison hin mit drei neuen Spielern, Noah Greuter und Nino Hauri vom EHC Klotten und Fabian Peyser vom EV Zug. Alle mit Jahrgang 2004. Zudem sind Jason Bucher, der Topskorer 2017 und Yann Rüeggsegger ins Team zurückgekehrt. Leider mussten aber auch die Abgänge von Erik Riegel und Alessio Albertini verzeichnet werden. Die Heimspiele werden neu im modernen Eserlied in Illnau-Effretikon ausgetragen.

Zwei Siege zum Auftakt. Das erste Spiel gegen die Dragons aus Seuzach verlief von Anfang an zugunsten der Schaffhauser. Zur Halbzeit führte Schaffhausen mit 9:4. Die Partie endete nach einer einseitigen zweiten Halbzeit mit 21:5 für das IHT Schaffhausen. Überragender Spieler war Neuzugang Noah Greuter, der im Winter bei den Elite Novizen des EHC Klotten spielte. Laupersdorf, das sich in den vergangenen zwei Jahren ein wenig zum Erzrivalen entwickelte, war die

nächste Hürde für den IHT. Die Schaffhauser zündeten ein Feuerwerk an Schüssen. Jedoch konnte Laupersdorf dank eines starken Torhüters ein 0:0 halten. Der Damm brach aber und zum Schluss siegte Schaffhausen auch im zweiten Saisonspiel vor rund 70 Zuschauer in Illnau-Effretikon mit 15:1. Damit liegt das vorübergehend auf Rang 2 hinter Wil, dem amtierenden Meister. (miw)

ORIENTIERUNGSLAUF

Turnverein Benken beschreitet neue Wege. Der TV Benken wird am 5. Mai erstmals einen grossen Rätsel-OL im Dorf durchführen. Damit wird eine Alternative zum traditionellen Wald-OL geschaffen, wo nicht die Zeit sondern das Wissen und Geschicklichkeit im Vordergrund stehen wird. Der vom TV Benken jeweils am ersten Maisonntag organisierte und durchgeführte Orientierungslauf hat eine lange Tradition. Wenn am 5. Mai gestartet wird, ist aber einiges Neu. Schon über drei Jahrzehnten gehört dieser durchaus auch sportliche Anlass für Jung und Alt als fester Bestandteil in der Agenda des Vereins. Nach dem OL folgte jeweils in der Festwirtschaft beim Schützenhaus ein kleines Dorffest. In den besten Zeiten verzeichnete man am Start bis zu hundert Einzelläufer, Gruppen und Familien, welche sich auf die Suche nach den Posten im Kohlfirst machten. Insbesondere auch professionelle OL-Läufer aus OL-Gruppen der Ostschweiz nutzten



Der Turnverein Benken wagt an seinem traditionellen OL etwas Neues.

BILD ROMÜ

diesen gerne für einen Trainingslauf. Auch Familien waren mit dem Kinderwagen unterwegs und machten sich auf die Postensuche. Zugleich wurde in enger Zusammenarbeit mit der Jagdgesellschaft dafür gesorgt, dass die Standorte der zu suchenden Posten mitten in der Setzzeit der der Rehe möglichst wenig Unruhe brachten.

Reaktion auf Teilnehmersrückgang. In den letzten Jahren verzeichnete der Anlass einen Teilnehmersrückgang. Dies bewog die Vereinsführung, sich Gedanken über mögliche Alternativen zu machen und wurde fündig. Neu wird der Turnverein auch zusätzlich einen Rätsel-OL im Dorf durchführen. Dieser soll aber nicht nur Familien sondern auch weitere Personen ansprechen. «Dabei zählt nicht die körperliche Leistung, sondern vielmehr die geistige Bereitschaft. Bei verschiedenen Posten im Dorf werden die Punkte durch Rätsel, Geschicklichkeit und Wissen erkämpft», erklärt Robert Zuber vom Vorstand. Er zeigt sich zugleich überzeugt, dass mit diesem schönen Ausflug durch das schmucke Benken das Dorf von einer anderen Seite entdeckt werden kann. Dabei kann man am neuen Dorf-OL in Gruppen mit zwei bis maximal fünf Personen starten. Zudem besteht auch eine Startmöglichkeit für Sie und Er. Speziell werden auch Familien angesprochen, wobei diese mindestens aus einem Kind und einem Erwachsenen mit mindestens drei Personen bestehen müssen.

Neuer Startort und OL-Wald. Neu wird nicht mehr wie in zuletzt beim Schützenhaus gestartet, sondern beim Primarschulhaus mitten im Dorf. Zugleich will man aber weiterhin den Start zum traditionellen Wald-OL im klassischen Stil anbieten. Dieser kann wie bisher in verschiedenen Kategorien in unter-

schiedlich langen Routen bestritten werden. «Es ist auch erlaubt, dass jemand den Dorf- wie auch den klassischen OL bestreiten kann», fügt Zuber an. Entsprechend kann man je einmal in beiden Läufen gewertet werden. Zugleich bleibt man auch bei der Tradition, dass alle Teilnehmer nach dem Lauf mit einer Wurst und einem Getränk belohnt wird. Der OL wird bei jedem Wetter durchgeführt. Es kann zwischen 8 bis 11 Uhr gestartet werden, wobei die Anmeldung vor Ort erfolgt. Die Rangverknüpfung mit der Abgabe der Spezialpreise für die jeweils ersten drei pro Kategorie ist auf 14 Uhr angesetzt. Speziell ist zudem, dass sämtliche Teilnehmer nach dem Lauf mit Wurst und einem Getränk belohnt werden. Die Festwirtschaft auf dem Startgelände steht zudem auch für Nichtläufer zur Verfügung.

SCHIESSEN

Ostermatch der Gewehr-Matchschützen. Späte Ostern wie dieses Jahr hatten für die Matchschützen aus dem Kanton Schaffhausen (MSVS), dem Trainingsstützpunkten Winterthur/Weinland (Wiwy) und Bülach durchaus positive Seiten. Zum einen durften am Samstag in der Schiessanlage in Klotten frühlingshafte Temperaturen und viel Sonnenschein erwartet werden und zum andern sind viele Schützen schon seit gut einem Monat im Wettkampfmodus. Dies hat zu zahlreichen schon recht hohen Resultaten geführt, welche traditionellerweise mit einem Schokolade-Osterhasen belohnt werden. Davon entführten die Schaffhauser sechs Exemplare über den Rhein, vier davon die Liegendschützen Ordonnanzgewehre.

Teamwertung. Damit sicherten sie sich auch in der Teamwertung punktgleich die ersten beiden Plätze. Einzig den Tagessieger mussten Dieter Düllick und Markus Stanger dem Vorjahressieger, Guido Berger, Bülach, mit je 2 Punkten Vorsprung überlassen. Weitere gute Leistungen aus Schaffhauser Sicht zeigten Peter Steiger und Engelbert Hubli, Ordonnanzgewehr liegend, Fredy Christen, Sportgewehr liegend, Christian Risch jun., Standardgewehr zweistellig und Armin Bühner, Ordonnanzgewehr zweistellig. (bo)

Liegendmatch Sportgewehr. Einzel: 1. Christof Carigiet, Wiwy, 586 Punkte. 2. Ruedi Von Arx, Bülach, 586. 3. Fredy Christen, MSVS, 555. 4. Peter Steiger, MSVS, 554. 5. Ralph Frey, 568. 8. Jürg Meister, 558. 10. Hans Baumann, 555. 12. Dietmar Eger, 547. 15 Teilnehmer. – **Team:** 1. Wiwy 2255, 2. Bülach, 2252. 3. MSVS, 2240.

Liegendmatch Ordonnanzgewehr. Einzel: 1. Guido Berger, Bülach, 557 Punkte. 2. Dieter Düllick, MSVS, 555. 3. Markus Stanger, MSVS, 555. 4. Peter Steiger, MSVS, 554. 5. die weiteren Schaffhauser, 6. Engelbert Hubli, 553. 7. Stefan Tanner, 552. 8. Charles Leu, 550. 10. Fritz Ritzmann, 548. 11. Werner Bächtold, 546. 16. Hanspeter Meier, 534. 17. Rolf Leu, 523. – **Team:** 1. MSVS 1, 2187. 2. MSVS 2, 2187. 3. Wiwy, 2185.

Freigewehr, Dreistellungsmatch. Einzel: 1. Christian Bearth, Bülach, 573 Punkte. 2. Ernst Freimüller, Wiwy, 560. 3. Beat Wolf, Bülach, 517. 4. Erwin Ganz, Bülach, 516. keine Schaffhauser, keine Teamwertung.

Standardgewehr, Zweistellungsmatch. Einzel: 1. Marcel Berger, Bülach, 572 Punkte. 2. Marcel Ochsner, Wiwy, 569. 3. Christof Carigiet, Wiwy, 569. ferner 6. Christian Risch jun., MSVS, 549. 14. Rico Blanz, MSVS, 520. 17 Teilnehmer. – **Team:** 1. Bülach 1, 2241. 2. Wiwy, 2225. 3. Bülach 2, 2132.

Ordonnanzgewehr; Zweistellungsmatch. Einzel: 1. Karl Huber, Bülach, 532. 2. Guido Berger, Bülach, 526. 3. Armin Bühner, MSVS, 506. 4. Peter Enderli, MSVS, 505. 5. Martin Spühler, Bülach, 505. 6. Peter Bohren, MSVS, 502. 7. Hermann Rohner, MSVS, 497. 8. Melanie Solci, MSVS, 482. – **Team:** 1. Bülach (verstärkt durch MSVS), 2068. 2. MSVS, 1987.

SCHWINGEN

800 Schwingfans dabei. Am Kleinen Bergschwingfest in den Rebbergen von Osterfingen siegte der Appenzeller Schmid Dominik aus Hundwil, vor seinem Schlussgang Gegner Philipp Lehmann aus Humlikon. Den 800 Zuschauern wurde bei schönsten Wetter attraktiver Schwingsport gezeigt. Am Schluss schafften es vier Schaffhauser auf die Auszeichnungsränge.

Klassierungen der Schaffhauser Schwinger. 4a: Schwyn Adrian (Merishausen) mit 4 Siegen und 2 Niederlagen. – **5b:** Schwyn Patrick (Merishausen, 3/2/Gestellter/1). – **6b:** Schudel Simon (Beggingen, 3/1/2). – **6c:** Bürgler Patrick (Schaffhausen, 3/1/2). – **7i:** Vollenweider Jeremy (Beringen, 2/4/Gestellter).

TENNIS

Arbeiten für ein ganzes Ziel. Das schöne Wetter am Osterwochenende wurde vom neuen NLB-Team intensiv genutzt um sich auf die bevorstehenden Interclubbegegnungen vorzubereiten. Tennislehrer Andy Kummer, ein ehemaliger Profispieler, zeigte sein ganzes Repertoire, um das Team die nötigen Kniffe weiterzugeben. Der Aufstieg am grünen Tisch, als Bester, der nicht direkt aufgestiegenen Teams mit zwei verlorene Champions Tiebreaks, wird ziemlich hart, meint Teamcaptain Dieter Schilling. Gleichwohl freuen sich alle Mannschaftsglieder darauf, diese Chance erhalten zu haben und NLB-Erfahrungen zu sammeln. Das Ziel ist der Ligaerhalt. Am 4. Mai (ab 14.00 Uhr) spielen sie zuerst auswärts, gegen den Absteiger aus der NLA, in Grenchen. Danach folgen zwei Heimspiele am Samstag, den 12. Mai (13.30 Uhr) gegen den TC Seedorf, ebenfalls ein Aufsteiger aus der NLC in Büsingen. Sonntag, den 26.5. folgt das zweite Heimspiel gegen den TC Belvoir aus Zürich, schon zuvor in der NLB. Fans, Familie und Tennisbegeisterte sind herzlich willkommen um sich die Tennisleckerbissen in Augenschein zu nehmen. (mra)



Wollen in der NLB bestehen (oben von links): Ronny Dux (R5), Thomas Alig (R6), Captain Dieter Schilling (R5), Alex Kessenich (R6), Tennislehrer Andy Kummer; (unten von links): Patrick Paulet (R6), Stephan Karlik (R5), Jeroen de Gier (R4). Es fehlen Thomas Pfändler (R5) und Marco Stauber (R5).

BILD MARIANNE RÄSS

Swiss-Tennis-Ranking Regionale Klassierungen 1/2019

SCHAFFHAUSEN TENNIS, MÄNNER

N1: Ehrat Sandro N1 (4) 14.794 A.

N2: Stäheli Claudio N2 (19) 13.406.

N3: Guenat Mathieu N3 (35) 12.697. Mrose Oliver N3 (44) 12.416. Kahoun Jacob N3 (45) 12.415

N4: Fetov Ibrahim N4 (149) 10.449.

R1: Holliger Claudio R1 (260) 9.529 35+. Bienz Stephan R1 (268) 9.468 50+.

R2: Dux Nevio R2 (412) 8.784 18&U.

R3: Parantharan Ragul R3 (1047) 7.207 14&U. Rau Markus R3 (1153) 7.059 55+. Pavlovic Andrija R3 (1211) 6.973. Klein Tobias R3 (1245) 6.932 35+

R4: Leuzinger Marco R4 (1344) 6.807 35+. Pavlovic Filip R4 (1417) 6.717 18&U. Spiess Joel R4 (1625) 6.518 16&U. Ezekwu Yannik R4 (1717) 6.421. Castellini Matteo R4 (1742) 6.398 35+. Huber Philipp R4 (1756) 6.386 50+. Schneckenburger Thomas R4 (1762) 6.379 45+. Fässler Reto R4 (1771) 6.373. Doneski Ivan R4 (1906) 6.257 40+. Herrmann Reto R4 (1910) 6.251 35+. Kälin Timo R4 (2123) 6.066. Kunz Markus R4 (2162) 6.036 55+. Haag Alexander R4 (2170) 6.032 45+. De Gier Jeroen R4 (2192) 6.014 40+. Fahr Marcel R4 (2266) 5.963 35+. Risch Raffael R4 (2390) 5.872. Spengler René R4 (2433) 5.844 55+.

R5: Di Paolo Michele R5 (2595) 5.735 40+. Bühner Claude R5 (2640) 5.708 50+. Karlik Stefan R5 (2834) 5.587 45+. Marquetant André R5 (2836) 5.587 55+. Keller Thomas R5 (2930) 5.543. Teesselink Arjen R5 (3002) 5.499 50+. Pfändler Thomas R5 (3016) 5.493 40. Dux Ronny R5 (3062) 5.469 35+. Kurz Remo R5 (3163) 5.411. Fehr Christian R5 (3185) 5.397 35+. Müller Antonio R5 (3201) 5.383. Vuga Yannick R5

(3303) 5.332. Pouwer Joshua R5 (3331) 5.318 12&U. Brambrink Ralph R5 (3481) 5.25 50+. Stauffer Bill R5 (3516) 5.234 60+. Amacher Sven R5 (3568) 5.211 14&U. Pasquiniello Romano R5 (3722) 5.146 45+. Jayanetti Ramith R5 (3727) 5.143. Maag René R5 (3810) 5.108 55+. Grell Daniel R5 (3816) 5.105 45+. Holliger Marco R5 (3882) 5.079 35+. Fancsy Daniel R5 (3943) 5.055 50+. Gerber Matthias R5 (3952) 5.054 35+. Di Bartolo Fabio R5 (3957) 5.051. Baricevic Marko R5 (3987) 5.034 35+. Obrist Dieter R5 (4001) 5.028 60+. Paul Christian R5 (4050) 5.007 40+. Bider Max R5 (4066) 4.998 70+. Küng Ueli R5 (4153) 4.964 65+. Schellenberg Rolf R5 (4162) 4.959 35+. Dünki Tomoya R5 (4224) 4.936. Di Deo Gianluca R5 (4312) 4.905. Wenk Marcel R5 (4496) 4.844 50+. Schanz Thanakorn R5 (4632) 4.793. Stauber Marco R5 (4640) 4.79 45+. Vetterli Nicolas R5 (4672) 4.78 10&U. Selvi Håkan I. R5 (4737) 4.754 35+. Costantino Fausto R5 (4923) 4.697 45+. Ruff Jörg R5 (5042) 4.66 65+. Schroth Daniel R5 (5105) 4.639 35+.

R6: Bardellini Albert R6 (5131) 4.63 55+. Iltanen Christian R6 (5211) 4.598 12&U. Schifferle Hans Jörg R6 (5217) 4.595 65+. Hammer Martin R6 (5270) 4.579 50+. Kaninke Karl-Heinz R6 (5274) 4.578 65+. Rapold Michael R6 (5302) 4.572 35+. Colognati Oliver R6 (5388) 4.546 55+. Teesselink Nardi R6 (5397) 4.544. Jäger Wilfried R6 (5442) 4.531 60+. Kessenich Alexander R6 (5482) 4.518 45+. Huff Maximilian R6 (5521) 4.504. Stamm Dario R6 (5528) 4.502 16&U. Paulet Patrick R6 (5746) 4.441 45. Cernjul Loris R6 (5748) 4.44 60+. Alig Thomas R6 (5750) 4.439 45+. Müller Patrick R6 (5811) 4.425 40+. Zimmermann Robin R6 (5818) 4.423 35+. Maegerle Adrian R6 (5854) 4.411. Gsel Michael R6 (5943) 4.383 45+. Müller Florin R6 (6045) 4.351. Klotli Michael R6 (6138) 4.328 35+. Orth Steffen R6 (6148) 4.324 40+. Seidenstücker Gert R6 (6175) 4.317 55+. Hirsiger Alex R6 (6186) 4.315 45+. Paillard Roger R6 (6191) 4.313 45+. Preisig Christian R6 (6286)

4.287 40+. Zebcevic Oliver R6 (6319) 4.278 40+. Klotli Markus R6 (6334) 4.274 35+. Schwarz Alessandro R6 (6413) 4.256 16&U. Bider Max-Roland R6 (6467) 4.243 35+. Pouwer Marco R6 (6478) 4.24 50+. Wagner Günter R6 (6488) 4.238 50+. Pletscher Fabio R6 (6493) 4.237 16&U. Kurz Peter R6 (6514) 4.233 60+. Gysin Daniel R6 (6535) 4.226 45+. Frigiero Mirco R6 (6677) 4.19 40+. Sticher Robin R6 (6753) 4.171. Pensini Enrico R6 (6974) 4.112 40+. Piccand Yves R6 (6977) 4.111 35+. Krasnjak Fanol R6 (7022) 4.098 35+. Abdi Adem R6 (7073) 4.083 35+. Wehrle Peter R6 (7125) 4.072 40+. Brunn Johannes R6 (7139) 4.068 45+. Schmid Marcel R6 (7280) 4.035 45+. Schneider Roman R6 (7306) 4.033. Grobli Urs R6 (7379) 4.012 60+. Stricker Frédéric R6 (7546) 3.971 50+. Klausner Bernhard R6 (7671) 3.943 55+. Gallli Christian R6 (7771) 3.923 55+. 827.78.442.0 Schnetzler Andres R6 (7903) 3.891 40+. Rüedi Michael R6 (7918) 3.889 50+. Joerg Werner R6 (7939) 3.882 60+. Wanner Kai R6 (8041) 3.856. Eichelberger Max R6 (8113) 3.838 55+. Reutimann Roger R6 (8128) 3.835 40+. Stoll Hansruedi R6 (8137) 3.832 65+. Harsy Michael R6 (8290) 3.802 45+. Binkert Sven R6 (8297) 3.801 35+. Spiess Manuel R6 (8402) 3.775 50+. Zoller Jürg R6 (8449) 3.763 55+. Spiess Patrick R6 (8519) 3.748 45+. Kubli Michael R6 (8658) 3.719 55+. Freitag Norbert R6 (8691) 3.71 55+. Kummer Andy R6 (8726) 3.702 18&U. Bühner Fabrice R6 (8789) 3.689 16&U. Rüttsche Michael R6 (8837) 3.68. Hanselmann Marcel R6 (8869) 3.674 50+. Möckli Boris R6 (8962) 3.654 50+. Rüttimann Dölf R6 (8996) 3.647 40+. Ruettimann Alex R6 (9084) 3.626 55+. Unger Daniel R6 (9092) 3.624. Hauser Fabian R6 (9309) 3.577. Hirsch Volker R6 (9317) 3.576 45+. Müller Pascal R6 (9354) 3.568 35+. Frehner Bruno R6 (9358) 3.567 65+. Grippo Franco R6 (9405) 3.558 50+. Fitze Daniel R6 (9414) 3.556 55+. Palmisano Antonio R6 (9471) 3.545 45+. Huggler Jürg R6 (9823) 3.474 50+. Vuilleumier Fabrice R6 (9855) 3.467 40+. Mastrolombardo Paolo R6 (9858) 3.467 50+. Muranyi Udo R6 (9859) 3.466 65+. Moser

Markus R6 (9871) 3.465 45+. Fischer Urs R6 (9884) 3.462 50+. Baumann Thomas R6 (9963) 3.447 55+. Klein Gordon R6 (9993) 3.44. Pavlovic Sasa R6 (10023) 3.433 40+. Meier Lukas R6 (10069) 3.423. Ammann Janis R6 (10096) 3.416 14&U. Stähli Daniel R6 (10159) 3.405 35+. Kolb Sandro R6 (10178) 3.399. – **Spitze R7:** Weiss Ferdinand R7 (10234) 3.39 60+.

SCHAFFHAUSEN TENNIS, FRAUEN

N1: Küng Leonie N1 (10) 14.922.

N3: Thommen Alina N3 (43) 12.474.

N4: Küng Lisa N4 (55) 11.777 18&U.

R1: Ferralli Claudine R1 (113) 9.747 50+. – **R3:** Stauffer Alessandra Zina R3 (287) 7.841. Weiss Tamara R3 (352) 7.438. Christinger Pia R3 (498) 6.889 50+.

R4: Häusler Esther R4 (563) 6.65 50+. Manducci-Ricci Tiziana R4 (655) 6.385 30+. Stehli Nadja Lorena R4 (704) 6.227. Tessaro Gabriela R4 (709) 6.213 35+. Stehrenberger Mirja R4 (806) 5.989 45+. Keller Daniela R4 (832) 5.939 50+. Leu Marisa R4 (854) 5.891

R5: Markovic Matilda R5 (1117) 5.469 50+. Hochheuser Christine R5 (1181) 5.364 50+. Capuano Tanja R5 (1195) 5.351 45+. Eichenberger Brigitte R5 (1196) 5.345 55+. Richard Myri